

Gemeindegruß Versöhnungskirche

Juni 2010
bis September 2010

August -

die Erlaubnis, sich leicht zu fühlen

Am Morgen schon einstimmen ins Lied der Amsel.

Den Tau unter den Füßen spüren,
auf seinem Glitzern gehen.

Rosenduft durch Nase und Seele wehen lassen.

Staunen über das Rot des Klatschmohns.

Die Sorgen an den Himmel werfen
und mit den Wolken weiterziehen lassen.

Tina Willms



*Liebe Leserin,
lieber Leser!*

Sparen scheint das Gebot der Stunde. Manche meinen gar, sie könnten sich die Kirche sparen. "Glauben kann ich doch auch ohne die Institution." Als Pfarrer bekomme ich diese Meinung öfter zu hören.

Natürlich kann man ohne Kirche glauben - aber was glaubt man dann? Wie sieht der Glaube aus, wenn er uns nichts mehr wert ist?

Ohne Kirchen, ohne Gottesdienste, ohne Gemeinde ist auch der einzelne mit seinem Glauben bald am Ende.

Die Botschaft vom menschenfreundlichen Gott braucht Kirchen, die diese Botschaft weitergeben - und Menschen, denen die Kirche etwas wert ist.

Eine lebendige Kirche lebt von den Menschen, die sie unterstützen. Davon ist auch in unserem Gemeindegruß zu lesen.

Herzlich grüßt Sie Ihr

Pfarrer Otfried Haug

Inhalt

Geistliches Wort	3
Kirchweih	4-5
Gruppen und Kreise	6-7
Gemeindeverein	7
Kirchbauverein	7
Wandergruppe	8
Kindergarten	9
Stufen des Lebens	10-11
Freud und Leid	11
Gottesdienste und Andachten	12
Geburtstage	13-14
Tauftermine	15
Anzeigen	15-23
Anschriften	24

Impressum

**Gemeindegruß der Evang. - Luth.
Versöhnungskirche Nürnberg**

Hrsg.: Kirchenvorstand der
Evang.-Luth. Versöhnungskirche.
Redaktion: Otfried Haug (verantw.)
Renate Zischler

Druck: Nova-Druck, Nürnberg
Auflage: 1450

Die nächste Ausgabe erscheint im
September 2010.

Guten Mut bei aller Mühe

Über die notwendige Zeit für Essen und Trinken

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Was lange Zeit gegolten hat, scheint jetzt nicht mehr selbstverständlich zu sein.

Viele Deutsche sind zu dick und manche viel zu dünn, viele ernähren sich falsch, trinken zu viel und bewegen sich zu wenig. So und ähnlich kann man es regelmäßig lesen. Essen und Trinken sind zum Problem geworden.

Ein Mensch, der isst und trinkt - für den Prediger Salomo (einen Weisheitslehrer des alten Israels) ist das kein Bild des Schreckens, kein Grund zur Ermahnung, kein Anlass zur Klage.

Essen und Trinken sind die einfachen Grundlagen unseres Lebens - gut wenn man beides genießen kann. Die Mahlzeit ist eine Auszeit von aller Arbeit, Mühe und Anstrengung. Notwendig, um neue Kraft zu tanken, sinnvoll, um Abstand zu gewinnen.

Essen und Trinken lösen keine Probleme. Aber die Freude an einem guten Essen, die Zeit kann sich mit gutem Mut bei aller Mühe verbinden.

Das Gute und Gutes sehen bei aller Mühe ist nicht selbstverständlich.

Es ist eine Gabe Gottes, nicht nur die Last wahrzunehmen, sondern auch die zu sehen, die mittragen, helfen und unterstützen.

Es ist eine Gabe Gottes, nicht nur die Mühe und Arbeit zu erkennen, sondern sich auch an den Erfolgen und Ergebnissen der eigenen Arbeit zu freuen.

Monatsspruch September 2010:

*Ein Mensch, der da isst und trinkt
und hat guten Mut
bei all seinem Mühen,
das ist eine Gabe Gottes.*

(Prediger 3,13)

Es ist eine Gabe Gottes, nicht nur die Anstrengung zu sehen, sondern sich auch die Zeit zu nehmen, um neue Kraft und guten Mut zu gewinnen.

Nehmen Sie sich die Zeit für Essen und Trinken. Zum Beispiel bei der Kirchweih in Schniegling.

Bei selbstgemachtem Kartoffelsalat, Bratwürsten und einem feinem Bier kann man erkennen: Essen und Trinken und guten Mut haben bei aller Mühe - das ist eine Gabe Gottes.

Pfarrer Otfried Haug

K.u.k. bei der Kirchweih in Schniebling

Ein Zentner Kartoffeln – die Basis für ein Kulturgut

„Was soll das?“, wird sich manche Leserin, mancher Leser fragen. Was hat „königlich und kaiserlich“ mit unserer Kirchweih zu tun? Nun, lesen Sie und lassen Sie sich überraschen.

Die „K.u.k.-Monarchie“, eine alte, vergangene Kultur, hat ihre geschichtlichen Höhepunkte längst hinter sich. In Schniebling aber gibt es seit ca. 20 Jahren eine neue Kultur und die erfährt jedes Jahr einmal neu ihren Höhepunkt.

„Kirchweih und Kartoffelsalat“ so lautet das Motto. Und dies zusammen ist eine Kulturhandlung, die bereits „Kultstatus“ hat.

Am Kirchweihsamstag gegen 9 Uhr versammeln sich fünf bis sechs Frauen aus Schniebling in der Brettergartenstraße 75 im Erdgeschoss um einem großen Tisch. Zum harten Kern dieser Gruppe gehören Frau Grauf, Frau L. Herrmann, Frau Heubeck, Frau Högerl und Frau G. Zischler.

Die Zeremonienmeisterinnen J. Frosch und A. Herrmann breiten auf dem stabilen Esstisch Zeitungen aus und dann wird die Basis für das Kulturgut hereingebracht: Ein Zentner heiße, dampfende Kartoffeln!



Ein Zentner Kartoffeln, sechs Frauen und ein Geheimnis: am Ende ergibt das einen wunderbaren Kartoffelsalat für die Schnieblinger Kirchweih.

Diese werden nun als erstes geschält, geschnitten und in Behältnisse eingefüllt.

Woher stammt dieses schmackhafte Kulturgut in Rohform? Es wird seit vielen Jahren gespendet von der Familie Slezka aus Wetzendorf. Dafür herzlichen Dank.

Zurück in die Wohnung Brettergartenstraße 75. Nach ca. ein bis zwei Stunden sind die Kartoffeln geschält und in Scheiben geschnitten. Während die „Schälfrauen“ sich nunmehr den persönlichen Themen wie Gesundheit, Kinder, Kindeskindern und Nachbarn widmen können, gehen die Zeremonienmeisterinnen in der Küche zu Werke um das Kulturgut der Schnieglinger Kirchweih zur Vollendung zu bringen.

Nur wer an der Zubereitung teilnimmt, wird hinter das Geheimnis der Rezeptur kommen, denn diese wird nur mündlich überliefert, es ist nicht verschriftlicht.

Für Sie aber, liebe Leserin, lieber Leser, ergibt sich nun die Auflösung der Frage, was „K. und K.“ mit der Schnieglinger Kirchweih zu tun hat:

- a) Kirchweih und Kartoffelsalat
 - b) Kartoffelsalat und Kultur
 - c) Kartoffelsalat und Kult
- Kommen Sie und genießen Sie.

Wir vom „Kartoffelsalatteam“ wünschen Guten Appetit und eine schöne Kirchweih bei Ihrer Evangelischen Kirchengemeinde.

„Wall, dea selbasmachde Kadoffelsalood schmeggd ja suu goud!“

Juliane Frosch, Michael Herrmann

Kirchweih in Schniegling

Von Freitag bis Sonntag (2.-4. Juli) feiern wir Kirchweih in Schniegling.

In der Losbude auf dem Kirchplatz gibt es wieder attraktive Gewinne. Am Samstag bieten wir Ihnen ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus an. Genießen Sie die selbstgebackenen feinen Kuchen. Von 18 bis 22 Uhr gibt es im Kin-



dergarten-Park Feines vom Grill, gutes Bier und fränkische Blasmusik. Der Posaunenchor bietet am Sonntag um 18 Uhr beim Standkonzert abwechslungsreiche Bläsermusik - unser Posaunenchor kann sich nicht nur im Gottesdienst hören lassen. Der Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr wird vom Posaunenchor musikalisch gestaltet. Helfen Sie mit: In der Losbude, beim Grillen und Getränkeverkauf, beim Spülen und beim Aufräumen. Herzlichen Dank an alle, die mit ihrer tatkräftigen Hilfe zu einem gelungenen Kirchweihfest beitragen.

Gruppen und Kreise in der Gemeinde

Die Gruppen und Kreise unserer Gemeinde treffen sich in der Regel im Gemeindehaus „Katharina-von-Bora“, Holsteiner Straße 15.

Kirchenvorstand

Die monatlichen Sitzungen des Kirchenvorstandes sind öffentlich:
21. Juli, 15. September
um 19.30 Uhr im Bora-Haus

Miniclub

jeden zweiten Mittwoch
15 - 17 Uhr im kleinen Saal
Ansprechpartnerin:
Tanja Schneider
Telefon (0911) 323 92 33
Mirjam Kaiser
Telefon (0911) 3 000 479

Evangelische Jugend

Jugendhaus - Holsteiner Str. 19
Telefon: (0911) 3 23 79 14
Diakon Andreas Dünisch
Hinweise zu den Jugendgruppen werden abgekündigt und im Schaukasten veröffentlicht.

Frauengruppe

In der Regel am zweiten Dienstag im Monat um 20 Uhr im Bora-Haus:
13. Juli, 14. September

Frauen mitte Sechzig

Mittwoch, 7. Juli um 15 Uhr
(weitere Termine noch offen) im Bora-Haus
Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Seniorenkreis

In der Regel am zweiten Donnerstag im Monat um 15 Uhr im Bora-Haus:
3. Juli, 16. September
Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Posaunenchor

Proben am Montag um 19.30 Uhr
und Freitag um 19 Uhr
Leitung: Leonhard Meisinger

Kantorei

Proben am Mittwoch um 19.30 Uhr
im Bora-Haus oder in der Kirche
Leitung: Diana Huber, Tel. 31 31 81

Aerobic-Bodystyling

Wir trainieren das Herz-Kreislauf-System und straffen die Muskulatur.
Donnerstag 19.30 Uhr – 20.30 Uhr
Leitung: Julia Schäff, Telefon
(09131) 12 93 49

Wandergruppe

Jeweils monatlich am Samstag
10. Juli, 7. August, 11. September
Leitung: Karlheinz Pfitzinger

Gruppe pflegender Angehöriger

Jeweils am Dienstag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr
im Gemeindehaus: 27. Juli,
28. September
Leitung: Juliane Thumm
Telefon (0911) 3 15 05 24

Musikgruppe

Proben mittwochs um 16.30 Uhr
Info bei Maria Majewski,
Telefon (0911) 31 11 06

Literaturkreis

Für Literaturfreunde, die sich fachmännisch informieren und mit anderen austauschen wollen. (Juli, August und September Sommerpause)
Leitung: Rainer Mordhorst

Stufen des Lebens

um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Versöhnungskirche: 7., 14., 21. und 28. Oktober

Jahresversammlung 2010 des Gemeindevereins

Wir laden Sie herzlich ein zur Mitgliederversammlung des Gemeindevereins Nürnberg-Schniegling am Donnerstag, 22. Juli 2010, um 19.30 Uhr, ins Katharina-von-Bora-Haus.



Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht über Kassenprüfung
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Verschiedenes

Pfr. Otfried Haug, 1. Vorsitzender
Dr. Frank Knapp, 2. Vorsitzender
Dr. Rudolf Arold, Schatzmeister

Jahresversammlung 2010 des Kirchbauvereins

Der Kirchbauverein trifft sich zu seiner Jahreshauptversammlung am Dienstag, 27. Juli 2010, um 19 Uhr, im Bora-Haus. Wir laden dazu herzlich ein.

Tagesordnung

1. Verlesen des Protokolls der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung
2. Jahresbericht der Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht über die Kassenprüfung
5. Entlastung der Vorstandschaft und der Schatzmeisterin
6. Verschiedenes

Dorothea Ermann, 1. Vorsitzende

Kirchendach

Die Sanierung des Kirchendaches kann voraussichtlich in diesem Jahr abgeschlossen werden. Die Aufträge sind inzwischen vergeben. Bald wird die Attika am Kirchendach wieder strahlen und einen deutlichen Gegensatz zu der braunen Sandsteinfassade markieren: ein architektonischer Hinweis auf Himmel und Erde. Die Gesamtkosten liegen mit 70.000 Euro um 10.000 Euro über der Kostenschätzung. Die Gemeinde muss davon noch einmal ein Drittel zusätzlich übernehmen. Wir danken allen, die bisher mit Ihre Spende einen Beitrag für den Erhalt unserer Kirche geleistet haben.

Pfarrer Otfried Haug

Der Bocksbeutelexpress

Nach dem Regen die Sonne im Gesicht

25 angemeldete Personen entstiegen dem Bocksbeutel-Express mit gemischten Gefühlen an diesem Muttertags-Sonntag in Hüttenheim. Bei der allgemeinen Begrüßung vor der Kirchenburg in Hüttenheim konnte mit Frau Marion Link wieder eine „neue“ Wandersfrau in unseren Reihen begrüßt werden.

Das Wetter ließ nicht besonders Gutes erwarten, denn es war alles grau in grau gehüllt und die meisten hatten schon bald ihre Regenschirme geöffnet, weil uns ein feiner Sprühregen empfing. Aber bei der Teepause war der ganze Spuk schon wieder vorüber. So wurde die Stimmung langsam besser und die Mienen hellten sich ebenfalls auf. Vorbei am Judenfriedhof erreichten wir bald die bekannte Weinlage, den Hüttenheimer Tannenbergr. Danach ging es wieder sanft abwärts, um kräftig Schwung zu holen für den Aufstieg zum Aussichtsturm auf dem Bullenheimer Kapellberg.

Bei nun schon sonniger Wetterlage konnten wir vom Aussichtsturm die Blicke in die Ferne schweifen lassen. Nach dem Turmabstieg mit ca. 70 Stufen gelangten wir zur Künigunden-Kapelle. Von hier aus hat man einen wunderbaren Ausblick

auf die Weinberge um Bullenheim und Seinsheim. Nun ging es weiter abwärts, bis wir schließlich vorbei an der Weinparadiesscheune mitten durch die Weinberge stiefelten und bald in unserer Mittagseinkehr, im Weinhof Schilling landeten.

Das Mittagessen war ausgezeichnet und die Damen freuten sich über ein Geschenk des Hauses, denn zum Muttertag bekam jede Frau ein Glas Prosecco Rose.

Wir Männer genossen indessen das gute dunkle Bier aus der kleinsten Brauerei Unterfrankens, welche sich im Keller unter der Seinsheimer Kapelle befindet. Bei der Familie Schilling hätten wir es gerne noch länger ausgehalten, bei dem guten Service und der sprichwörtlichen Gastfreundschaft.

Ein halbstündiger Spaziergang über einen kleinen Hügel führte uns von Seinsheim nach Bullenheim. Jetzt hatte die Sonne totales Übergewicht erhalten und der Hof von Frank Schmidt lud gerade dazu ein, sich im Freien niederzulassen. Mit der Sonne im Gesicht oder auf dem Rücken schmeckten die Schoppen noch mal so gut. Dazu an „Obazdn“ - was will man mehr?

Wanderführer Karlheinz Pfitzinger

ERGO Direkt spendet für Kindergarten

Multimediale Erziehung mit Computer gefördert

Dem evangelischen Kindergarten Versöhnungskirche überreichte Mark Logan von der ERGO Direkt Versicherung (früher Karstadt-Quelle Versicherungen) im Juni im Namen seines Arbeitgebers einen Scheck in Höhe von 1.000.- Euro.

Eltern und Mitarbeiterinnen des Kindergartens freuen sich sehr über diese großzügige Unterstützung. Der Betrag wurde zur Anschaffung eines Computers verwendet. Mit dem iMac soll die multimediale Erziehung der Kindergarten- und Vorschulkinder gefördert werden.

Computer und Internet sind inzwischen zu selbstverständlichen Hilfsmitteln in der Kommunikation geworden und haben den Alltag grundlegend verändert.

Gemeinsam mit den Erzieherinnen des Kindergartens können die Kinder die ersten Schritte in die Welt des Computers und auch des Internets machen. Dabei soll mit den Kindern ein verantwortlicher und qualifizierter Umgang eingeübt werden.

Dazu gehört auch, dass unsere Kinder sich mit Freude und Neugier dem neuen Medium zuwenden.

Die ERGO Direkt Versicherungen engagieren sich unter dem Motto "Wir helfen gern" gezielt in der Metropolregion Nürnberg. Um das soziale Engagement ihrer MitarbeiterInnen zu würdigen, bieten sie ihnen die Möglichkeit, in ihrem privaten



Mark Logan (rechts) von der ERGO Direkt Versicherung überreicht ein Scheck in Höhe von 1000.- Euro an Gerlinde Dunnigan und Pfarrer Otfried Haug.

Umfeld gemeinnützige Initiativen oder Einrichtungen zu unterstützen. Das Unternehmen stellt pro Aktion 1.000.- Euro als Spendensumme zur Verfügung.

Pfarrer Haug dankte Mark Logan herzlich für die Unterstützung der Arbeit im Evangelischen Kindergarten Schniegling.

Ein beinahe alltägliches Gespräch

Eine Entdeckungsreise mit dem Vaterunser

An vier Spätwinterabenden trafen sich 16 interessierte Männer und Frauen im kleinen Gemeindesaal, wo Frau Uta Noske ein Glaubensseminar zum Thema „Vaterunser – ein beinahe alltägliches Gespräch“ anbot.

Die Gesprächsrunde saß in einem Stuhlkreis, in dessen Mitte sich jeweils von Frau Noske liebevoll und phantasie reich gestaltete Bodenbilder befanden, die zu den verschiedenen Themen hinführten und zum Nachdenken anregten – gestaltet mit Tüchern, kleinen Figuren, Körben, Blumen, Steinen oder Papier.

Wie schon beim letzten Seminar wurde ich überrascht von der Fülle der Aspekte und den neuen Perspektiven, die ich gewinnen konnte.

Herausgreifen möchte ich bei diesem Seminar die Geschichte von Johannes dem Täufer, der die Menschen, damals wie heute auf der Suche nach Erlösung, zu einem Neuanfang aufrief, durch das Bekennen der Sünden und die Taufe (*Tut Buße, denn das Himmelreich ist nahe herbeigekommen. Mt. 3*).

Durch die Taufe Jesu wurde deutlich,

dass Jesus Gottes geliebter Sohn ist („Das ist mein geliebter Sohn, an welchem ich Wohlgefallen habe.“ Matt. 3,17).

Im Mittelpunkt des Vaterunsers, das Jesus seine Jünger gelehrt hat, steht die Vater-Kind-Beziehung. Wenn ich mich als geliebtes Kind begreife, dann kann ich im Dialog, im Gebet auch alles vor Gott bringen, alle



Lasten ablegen und ich kann auch bitten, an dem Reichtum und der Fülle Gottes teilzuhaben.

Bei der näheren Betrachtung der einzelnen Teile des Vaterunsers wurde auch deutlich, wie unsere eigene Lebensgeschichte, unsere gemachten Erfahrungen sich auswirken können. Manche Begriffe sind bei uns vielleicht negativ belegt oder wir haben sie noch nicht richtig verstanden. Oder welche Passagen fallen schwer,

oder habe ich vielleicht ein Problem damit, um etwas zu bitten?

Das alles kann aber den befreienden Dialog mit Gott belasten und es erfordert vielleicht Mut, sich die Ängste und Vorbehalte einmal näher anzuschauen.

Aber es kann auch befreien, wenn man sich dieser Seiten bewusst ist und man darum bitten kann, einen neuen Weg einzuschlagen. Zum Beispiel mit dem kompaktesten Gebet, das das Evangelium zu bieten hat – dem Vaterunser. *Karin Flöber*

„Ob Vertrauen sich lohnt?“

Abraham
zwischen
Angst und
Vertrauen



Ob Vertrauen sich lohnt? - das ist eine sehr aktuelle Frage, die jeden von uns angeht. Im neuen „Stufen des Lebens“-Kurs wollen wir dieser Frage nachgehen. Ich lade Sie herzlich dazu ein!

Die vier Kursabende sind donnerstags von 19.30 – 21.30 Uhr im Gemeindehaus und zwar am 07., 14., 21. und 28. Oktober.

Anmeldeformulare gibt es in der Kirche und im Pfarramt. Wenn Sie Genaueres wissen möchten, rufen Sie mich doch an: Telefon: 0911-318 55 66

Freud und Leid

Taufen

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir in der Online-Ausgabe unseres Gemeindegrußes keines persönlichen Daten von Gemeindemitgliedern.

Trauungen

Bestattungen

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 4. Juli (Kirchweih)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
mit Posaunenchor

Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 7. Juli

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 11. Juli (5. So. n. Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 14. Juli

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 18. Juli (6. So. n. Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer i.R. Ludwig Noske

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 21. Juli

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 25. Juli (7. So. n. Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 28. Juli

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 1. August (8. So. n. Trin.)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Sonntag, 8. August (9. So. n. Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Lektor Rainer Mordhorst

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf
und Kirchenkaffee

Sonntag, 15. August

(10. So. n. Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Lektorin Barbara Lösel

Sonntag, 22. August

(11. So. n. Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer i.R. Ludwig Noske

Sonntag, 29. August

(12. So. n. Trin.)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Sonntag, 5. September

(13. So. n. Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Sonntag, 12. September

(14. So. n. Trinitatis)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf
und Kirchenkaffee

Sonntag, 19. September

(15. So. n. Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 22. September

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 26. September

(16. So. n. Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Wir gratulieren zum Geburtstag

Juli

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir in der Online-Ausgabe unseres Gemeindegrußes keines persönlichen Daten von Gemeindemitgliedern.

**Aus Datenschutzgründen
veröffentlichen wir in der
Online-Ausgabe unseres
Gemeindegrußes keines
persönlichen Daten von
Gemeindemitgliedern.**

September



Tauftermine:

25. Juli,
1. August,
12. September,
10. Oktober

(weitere Termine
in Absprache mit
Pfarrer Otfried
Haug)



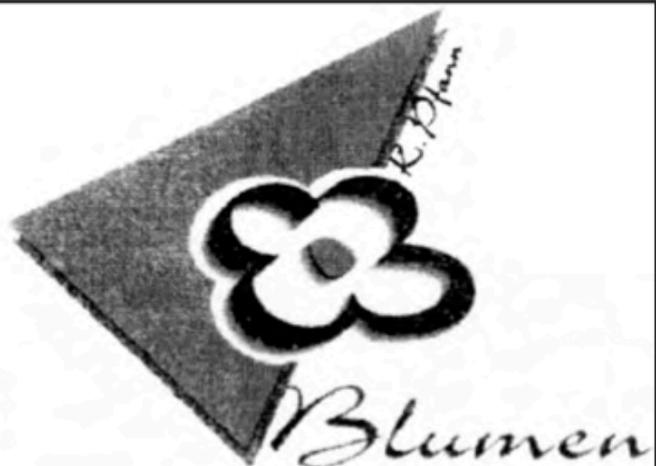
Beiträge für den Gemeindegruß

Der nächste Gemeindegruß er-
scheint im September 2010.

*Bitte berücksichtigen Sie bei Ih-
rem Einkauf die Geschäfte vor Ort
und unsere Anzeigenkunden.*

Blumen Karl Pfann

INH. INGE BINGOLD
Schnieglinger Straße 272
90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 31 37 60
Fax 09 11 / 31 88 665



Moderne Floristik - Trauerbinderei - Fleurop



Ulrike Kauper

Physiotherapeutin

Doris Lamatsch

Heilpraktikerin

THERAPIE
• Manuelle • Fußreflexzonen • Craniosacrale • Gai

Termine nach Vereinbarung • Ratzeburger Str. 9 • 90427 Nürnberg • Telefon: 300 83 30



OPTIK SCHWAB
Hans-Böckler-Str. 91
90765 Fürth

Fahrradwerkstatt Wetzendorf



Franz Schneck
www.franzschneck.de

0911 3746122

Alte Parlerstr. 7
90425 Nürnberg

Publikumszeiten: Di. - Fr. 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Sa. 10⁰⁰ - 15⁰⁰ und nach Vereinbarung



DER LETZTE ABSCHIED IN DER VERSÖHNUNGSKIRCHE

Ihr kompetenter Partner für persönliche Abschiednahmen und Trauerfeiern auf allen Friedhöfen und **in Ihrer Kirche**.
Gemeindemitgliedern berechnen wir hierbei keine zusätzlichen Überführungskosten.

Ganz in Ihrer Nähe - Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge - preiswerte Angebote - eigene Möglichkeiten zur Aufbahrung und Abschiednahme - alle Bestattungsdienste

Jederzeit für Sie erreichbar: **Telefon: (0911) 23 98 89-0**



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902
Fürther Str. 153 · 90429 Nürnberg · www.trauerhilfe-stier.de



Städtischer BESTATTUNGSDIENST

Abschied in sicheren Händen.

Fragen zu Bestattung, Trauerfeier und Grabpflege besprechen wir nach Wunsch *bei Ihnen zuhause* oder in unseren Räumen. Bei uns finden Sie den Rahmen für den feierlichen *Abschied am offenen Sarg*.

Wir bieten auch *Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten*, die Ihnen Sicherheit gibt und Ihre Angehörigen entlastet.

Spitalgasse 1 (3. Etage mit Aufzug) • 90403 Nürnberg
Tag und Nacht für Sie erreichbar: Tel. 0911 – 22 17 77

www.Bestattungsdienst.Nuernberg.de

Nürnberg

Schornstein- und Abgasanlagen
- Sanierung + Neuerstellung -

Montage von
Laufstegen und
Kaminkehrerritten

www.volkmer-kamin.de



Der richtige
Zug!

**Volkmer
Kamin**

Abgas- und Schornsteintechnik
Kostenfrei unter 0800 / 8 65 56 37

**Kaminreparaturen
Kaminbekleidungen
Moderne Abgastechnik**

Lothar Schuster

Heizungsanlagen - Öl- und Gasfeuerungen

90427 Nürnberg
Brettergartenstr. 57
Telefon 31 43 00

**Alles aus einer Hand erhalten Sie bei
Ihrem Versicherer im Raum der Kirchen:**

Wolfgang Fahsl, Agenturleiter
Steinweg 38 • 91227 Leinburg
Telefon (0 91 20) 64 96 • Fax 64 51
Mobil (01 75) 5 11 82 60
E-Mail wolfgang.fahsl@bruderhilfe.de
Internet www.bruderhilfe.de/wolfgang.fahsl



**BRUDERHILFE PAX
FAMILIENFÜRSORGE**
Versicherer im Raum der Kirchen

Friedhofsgärtnerei

Grabanlagen · Grabpflege
Wechselbepflanzungen
Dauergrabpflege

Flensburger Str. 24 · 90427 Nürnberg
Telefon 0911/318 71 12
Telefax 0911/318 71 13
Email: H.Strobel@odn.de



Strobel

Blumengeschäft

Moderne Floristik · Fleurop
Hochzeitsfloristik
Dekoration · Trauerbinderei

Kronacher Str. 53 · 90765 Fürth
Telefon 0911/790 64 13
Telefax 0911/794 02 85



www.gaertnerei-strobel.de

Ihr Elektriker in Schniegling:
für Altbausanierung und
Dachbodenausbau,
Sprechanlagen und
Netzfreeschalter.

Rolf Arnold Elektrotechnik
Schnieglinger Str. 234
Tel.: 260554
Mobil: 0175-5280572
Fax: 1809555
Mail: info@ausenlichtschalter.de
Unsere Erfindung:
www.aussenlichtschalter.de

ROLF ARNOLD

ELEKTROTECHNIK



EDV-Systeme Doris Lamprecht

Kronstädter Str. 14a 90765 Fürth Tel.: 9799006 Fax: 9799028



Hard- und Softwarelösungen
ISDN - Produkte
Telefonanlagen
Netzwerktechnik
Online Shop

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.lamprecht.org

Die Krönung des Geschmacks

Krön's

Fleisch und Wurstwaren
Schnieglinger Str.258
90427 Nürnberg
Tel: 31 12 82 Fax: 32 59 46

GLAS BAU BREHM

...glasklare Ideen

- Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
- Gewölbte Scheiben
- Ganzglaskonstruktionen
- Eigene Isolierglasherstellung
- Glastüren - Duschkabinen
- Neu- und Reparaturverglasung
- Glasplatten - Spiegel
- Fensterumrüstung - Schaufenster
- Blei- und Messingverglasung
- Bildereinrahmung

Besuchen Sie unsere Ausstellung  Mo-Fr von 7.00-17.00 Uhr · Sa nach Vereinbarung

Carl-Schwemmer-Str. 20 · 90427 Nürnberg · Telefon 09 11/31 22 44 · Telefax 09 11/31 19 58

WIR SIND GANZ OHR



HÖRGERÄTE MECKLER

IHR PARTNER FÜR GUTES HÖREN

NÜRNBERG NORD Telefon 0911/55 22 26 • ZABO Telefon 0911/48 07 195
ST. JOHANNIS Telefon 0911/377 39 240 • MÖGELDORF Telefon 0911/54 00 347



SCHNIEGLING APOTHEKE

*Schnieglinger Str. 244
90427 Nürnberg*

- * *Blutdruckmessung*
 - * *Milchpumpen- und Babywaagenverleih*
 - * *Anfertigen von Teemischungen*
 - * *Primavera Öle*
 - * *Kompressionsstrümpfe nach Maß*
 - * *Inkontinenzberatung*
 - * *Laufend Sonderangebote*
 - * *Rezepturen nach Stadelmann*
- ...und kostenloser Lieferservice*

Fon (0911) 31 33 04

Fax (0911) 3 21 77 65

E-mail schniegling-apotheke@gmx.de

www.schniegling-apotheke.de

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

14.00 Uhr – 18.00 Uhr

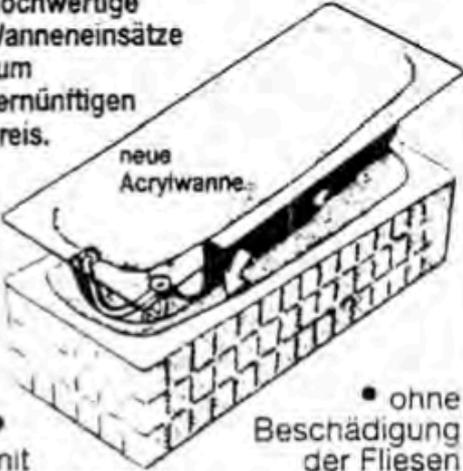
Sa. 8.00 Uhr – 12.30 Uhr

PETER ERICH
SCHMITT

Sanitär • Heizung • Flaschnerei

Gegründet 1924 – Telefon (09 11) 32 41 60
90427 Nürnberg Dorfäckerstr. 41

Hochwertige
Wanneneinsätze
zum
vernünftigen
Preis.



- ohne Beschädigung der Fliesen
- ohne Ausbau der alten Wanne
- mit Erneuerung des Ab- und Überlaufs

Kosmides Demetrios

Feinkost-, Obst-, Gemüse- und Getränkehandel

Wir bieten Ihnen
ein breitgefächertes Angebot:

- Spirituosen und Getränke aller Art
sowie Fassbier auf Bestellung
- Tabak und Zeitschriften
- Klumpentaler Landwurst
- Brot und Backwaren
vom Kalchreuther Bäcker
- frischen Fisch und Salate
von der Deutschen See

Kosmides Demetrios
Feinkost-, Obst-, Gemüse- und
Getränkehandel
Pfundäckerstr. 18 - Kriegsopfersiedlung
90427 Nürnberg, Telefon (0911) 32 99 24



Metzgerei
Stirnweiß

Nutzen Sie unseren
Partyservice.

90427 Nürnberg
Schnieglinger Straße 243
Tel. 0911-315443

gefüllte **Fleisch-**
spezialitäten,
für Pfanne und Backofen,
Sülzen in Aspik,
Grillspezialitäten
bratfertig gewürzt,
Salate, Pasteten,
belegte Brötchen,
Vesper, reiches
Angebot aus unserer
Heitheke.

Und alles
aus eigener
Herstellung!

RÖDL GmbH

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Wetzendorfer Straße 220
90427 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 37 86 - 0
Telefax: 09 11 / 33 52 12

Ihr leistungsfähiger Partner für:

- ✓ Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
- ✓ Straßenbau
- ✓ Betoninstandsetzung
- ✓ Spritzbeton
- ✓ Risse- und Hohlraumverpressung
- ✓ Höchstdruckwasserstrahltechnik
- ✓ Asbestentsorgung

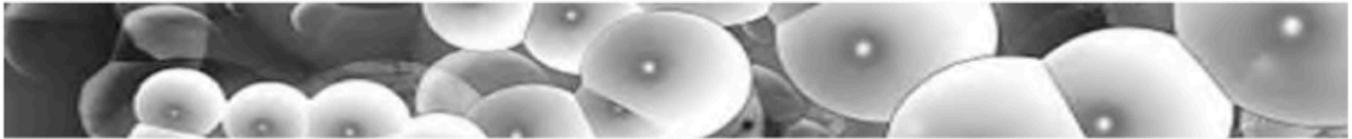
SANITÄRE INSTALLATIONEN • HEIZUNGSBAU • SOLARANLAGEN

MAIER
&
GEORGS
Nachf. GmbH

- Sanitär- und Solaranlagen
- Gas- und Ölheizungen
- Beratung/Projektierung
- Neubau - Renovierung -
Modernisierung
- Kundendienst
- Reparatur-Schnelldienst



Carl-Schwemmer-Str. 30 Telefon 0911 / 31 07 65-0 www.maier-georgs.de
90427 Nürnberg Telefax 0911 / 31 07 65-20 maier-georgs.nachf@t-online.de



Energie tanken mit body-detox und BEMER 3000

Gesundheitliche Probleme können zu einem grossen Teil auf toxische Belastungen zurückgeführt werden. Anwendungen, die zur Entschlackung und Entgiftung beitragen, werden immer wichtiger für die Vorbeugung und Behandlung von Symptomen und Ursachen.



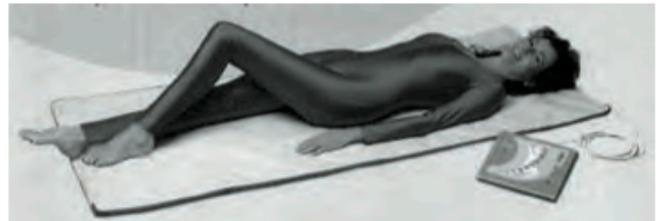
Das Body Detox System ist ein ganz neuer Ansatz zur intensiven und nachhaltigen Entschlackung und Entgiftung. Das Body Detox System regt den Körper auf physikalischem Weg zur Ausleitung über die eigenen Systeme und Organe an.



Gleichzeitig stärkt Body Detox den Energiehaushalt auf Zellebene und hilft Blockaden lösen, die eine Ausleitung aus eigenen Kräften verhindern.

Regelmäßige Body Detox Kuren fördern Gesundheit, Wohlbefinden, Gewichtsoptimierung sowie die körpereigenen Regulationssysteme und -prozesse.

Das BEMER Therapie System ist ein nach den EU Richtlinien zertifiziertes medizinisches Gerät. Es kann Energie im Organismus auf natürliche Weise aufbauen und bei verschiedensten Schmerz-zuständen und Krankheitsbildern angewendet werden.



Mit der BEMER Anwendung vermindern Sie altersbedingte Leiden und fördern Ihr Wohlbefinden. Sie beugen Krankheiten vor und verbessern Ihre körperliche und geistige Leistungsfähigkeit. Steigern Sie Ihre Lebensqualität mit dem Bemer Therapie System.



Lassen Sie sich ausführlich und unverbindlich beraten. Nutzen Sie die Möglichkeit, moderne Methoden zur Förderung und Erhaltung Ihrer Gesundheit kennenzulernen.

Die erste Anwendung ist kostenlos.

Wohlfühlstudio Christine Wendel
Kastanienweg 3
90768 Fürth
Tel.: (0911) 9 76 36 42



Evang.-Luth.
Versöhnungskirche
Nürnberg

Holsteiner Straße 17
90427 Nürnberg
Telefon: 0911-31 58 95
Fax: 0911-31 19 39

www.versoehnungskirche-nuernberg.de

Auf unserer web-site finden Sie unter "Kontakt" alle E-Mail-Adressen der Gemeinde.

Spendenkonto: Kto. 1 155 301
Sparkasse Nbg. (BLZ 760 501 01)
Geschäftskonto: Kto. 1 573 144
EKK, Kassel (BLZ 520 604 10)

Unser Büro ist für Sie geöffnet:
Dienstag bis Donnerstag: 9 - 11 Uhr
Mittwoch: 17 - 18 Uhr
Sekretärin: Renate Zischler

Pfarrer Otfried Haug
Holsteiner Str. 17

90427 Nürnberg
Telefon: 0911-3 23 79 17
Mobiltelefon: 0177-2 19 23 23

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau: Barbara Lösel
Vertrauensmann: Harry Scholl
Kirchenpflegerin: Christine Wendel

Hausmeister: Georg Decker
0911-3 23 79 15 (Di und Do)

Jugendarbeit

Diakon Andreas Dünisch
Büro: Holsteiner Straße 19
Telefon: 0911-3 23 79 14

Kindergarten

Holsteiner Str. 19
90427 Nürnberg
Telefon 0911-3 26 34 65

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7 bis 17 Uhr
Anmeldung jeden ersten Donnerstag
im Monat von 14 - 17 Uhr
Leiterin: Gerlinde Dunnigan

Posaunenchor-Leitung:

Leonhard Meisinger

Diakonie Schniegling - Nah am Nächsten!

Hauskrankenpflege

Holsteiner Str. 19
Telefon 0911-3 15 05 24
Fax: 0911-8 01 80 71
Mobiltelefon 0172-8 43 38 44
Geschäftskonto: Kto. 2 573 350
EKK, Kassel (BLZ 520 604 10)

Sprechstunde: Mo. 11-12 Uhr
Leiterin: Sylvia Braun

